

-Veranstaltungen und Tipps

Online Fortbildung: 'Widerruf und Rücknahme des Schutzstatus' am 21.10.2021

Online Fortbildung: 'Widerruf und Rücknahme des Schutzstatus' am 21.10.2021

Der Hessische Flüchtlingsrat und die Diakonie Hessen laden zu der Online Fortbildung 'Widerruf und Rücknahme des Schutzstatus' ein:

am Donnerstag, den 21. Oktober 2021

von 10:00 Uhr bis 15:30 Uhr (inkl. 30 min. Mittagspause) - als Zoom-Konferenz

zum Thema "Widerruf und Rücknahme des Schutzstatus"

mit der Referentin Kirsten Eichler (Projekt Q-GGUA Münster/Autorin der [Arbeitshilfe „Widerruf, Rücknahme und Erlöschen des Schutzstatus“](#)).

Zum Thema der Fortbildung:

Mit einem sog. „Widerrufs- bzw. Rücknahmeverfahren“ prüft das BAMF das Fortbestehen eines bereits zuerkannten humanitären Schutzstatus (Widerruf) bzw. die Rechtmäßigkeit der ursprünglichen Zuerkennung (Rücknahme). Von solchen Verfahren können Anerkannte mit Asyl-, Flüchtlings und subsidiärem Schutzstatus sowie mit nationalem Abschiebungsverbot betroffen sein.

Die Gründe bzw. Anlässe für die Einleitung eines solchen Verfahrens können dabei sehr unterschiedlich sein. So sieht das Asylgesetz bspw. eine sog. „Regelüberprüfung“ innerhalb rein zeitlicher Fristen nach Zuerkennung des Asyl- oder Flüchtlingsstatus vor. Auch aufgrund der Beantragung einer Niederlassungserlaubnis ist in bestimmten Fällen ein vorgeschaltetes Prüfungsverfahren zum Widerruf obligatorisch.

Daneben können sog. „anlassbezogene Überprüfungen“ eingeleitet werden, insbesondere bei Eintritt der Volljährigkeit eines ehem. unbegleiteten minderjährigen Flüchtlings, aufgrund einer angenommenen Änderung der Sicherheitslage im Herkunftsland oder auch einer Reise in das Heimatland.

Erreichen Geflüchtete entsprechende Schreiben des BAMF, ist die Verunsicherung sowohl bei Betroffenen als auch bei Berater*innen und Ehrenamtlichen groß.

Vor diesem Hintergrund wird in der Fortbildung auf folgende Themen eingegangen:

- rechtliche Grundlagen für ein Widerrufs- bzw. Rücknahmeverfahren
- verschiedene Phasen des Verfahrens
- Mitwirkungspflichten

-Veranstaltungen und Tipps

- Auslösende Anlässe für die Verfahrenseinleitung
- Asyl- und aufenthaltsrechtliche Folgen

Im Rahmen der Fortbildung haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, Fragen aus ihrer Praxis einzubringen.

Zusätzlicher Hinweis:

Die Afghanistan-Fortbildung im Rahmen der Fortbildungsreihe am 14.10. ist schon ausgebucht!
Es wird einen Wiederholungstermin am 25.10. geben, die Einladung dafür wird Anfang kommender Woche verschickt werden.
ts

Kostenfrei, aber nicht umsonst - über Spenden freuen wir uns!

Da wir alle unsere Online-Fortbildungen derzeit kostenfrei anbieten, freuen wir uns über eine Spende zur Unterstützung des Fonds „Familienzusammenführung“ der Diakonie Hessen. Bitte überweisen Sie an:

Diakonie Hessen

Evangelische Bank eG. Kassel

IBAN: DE12 5206 0410 0004 0506 06

mit dem Betreff „Familienzusammenführung 11“, Name und Adresse

Sie erhalten eine Spendenquittung.

Zur Anmeldung:

Bitte melden Sie sich **18.10.2021 - 12:00 Uhr nur online an** unter: Link: <https://www.dicv-limburg.de/berufundausbildung/fortbildungen/fortbildung-liste.aspx>

Bitte achten Sie darauf, dass Sie Ihre Kontaktdaten (E-Mail) korrekt eingeben!

Für Rückfragen zur Online-Fortbildung, wenden Sie sich bitte an Frau Damm unter der Tel. Nr. 069 7947-6227 oder per E-Mail an andrea.damm@diakonie-hessen.de

-Veranstaltungen und Tipps

Am **Mittwoch, den 20.10.2021 nachmittags** erhalten Sie die Einwahldaten. Diese sind nur für Sie bestimmt, bitte nicht weitergeben!

Eine Teilnahmebestätigung kann in der Regel nicht ausgestellt werden.

Die Veranstalter der Fortbildungsreihe „Qualifizierter mit Flüchtlingen arbeiten“ sind:

Amnesty International, Caritasverband für die Diözese Limburg e.V., Diakonie Hessen e.V., DRK Landesverband Hessen e. V., Hessischer Flüchtlingsrat, Paritätischer Wohlfahrtsverband Hessen, Refugee Law Clinic an der Universität Gießen.

Wir wünschen Ihnen einen spannenden Austausch!

Freundliche Grüße

Andrea Damm

Abteilung Flucht, Interkulturelle Arbeit, Migration

Sachbearbeitung/Sekretariat

T +49 69 7947 6227

F +49 69 7947 99 6227

andrea.damm@diakonie-hessen.de

Diakonie Hessen -

Diakonisches Werk in Hessen und Nassau und Kurhessen-Waldeck e. V.

Ederstraße 12, 60486 Frankfurt am Main

T +49 69 7947 0

F +49 69 7947 99 6398

www.diakonie-hessen.de

Diakonie Hessen –Diakonisches Werk in Hessen und Nassau und Kurhessen-Waldeck e.V., Ederstraße 12, 60486 Frankfurt am Main
Vorstand: Carsten Tag (Vorsitzender), Dr. Harald Clausen
Vereinsregister Nr. 45 95, Amtsgericht Frankfurt/M., Steuer Nr. 045 250 67318, USt.ID. DE 114235519

Diese E-Mail könnte vertraulich und/oder rechtlich geschützte Informationen enthalten. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich

-Veranstaltungen und Tipps

erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten diese Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe dieser Mail ist nicht gestattet. This e-mail may contain confidential and/or privileged information. If you are not the intended recipient (or have received this e-mail in error) please notify the sender immediately and destroy this e-mail. Any unauthorised copying, disclosure or distribution of the material in this e-mail is strictly forbidden.

--

Hessischer Flüchtlingsrat

Leipziger Str. 17

60487 Frankfurt

Tel: 069 - 976 987 10

Fax: 069 - 976 987 11

hfr@fr-hessen.de

www.fr-hessen.de

E-Mail-Anhänge in den Formaten .zip- und .doc werden vom Server blockiert.

Bitte senden Sie uns solche Anhänge als .docx-, .pdf- oder .rar-Dateien.

Der Hessische Flüchtlingsrat ist für seine Arbeit auf Spenden

angewiesen. Unterstützen Sie uns:

-Veranstaltungen und Tipps

Förderverein Hessischer Flüchtlingsrat e.V.

Bank für Sozialwirtschaft

BIC: BFSWDE33MNZ

IBAN: DE39 5502 0500 0001 7286 00

Spenden an den Flüchtlingsrat sind steuerlich absetzbar.

Eindeutige ID: #1698

Verfasser: Christina Meyer

Letzte Änderung: 2021-10-12 11:24